

Zwischenbericht
1. Januar -
30. September 1999

 **technotrans**

technology and services

technotrans AG
Robert-Linnemann-Straße 17
48336 Sassenberg

Telefon 0 25 83/301-0
Telefax 0 25 83/301-30
e-mail info@technotrans.de
internet <http://www.technotrans.de>

Hotline 0 25 83/301-890

Kennzahlen der technotrans-Gruppe

		1997	1998	1.1.-30.9. 1998	1.1.-30.9. 1999
Ergebnis					
Umsatz	T€	45.330	63.208	46.087	55.558
Operatives Betriebsergebnis	T€	7.421	9.139	6.954	6.314
Periodenüberschuß *	T€	3.624	3.312	2.228	3.200
in % vom Umsatz	%	8,0	5,2	4,8	5,8
Bilanz					
Gezeichnetes Kapital	T€	3.068	5.113	5.113	6.000
Eigenkapital	T€	7.972	25.810	24.732	27.213
Eigenkapitalquote	%	43,4	74,8	70,2	67,8
EK-Rentabilität	%	45,5	12,8	9,0	11,8
Bilanzsumme	T€	18.358	34.493	35.212	40.120
Mitarbeiter					
Anzahl Mitarbeiter					
im Durchschnitt	Personen	232	350	336	393
Personalaufwand	T€	9.453	14.346	9.985	12.709
in % vom Umsatz	%	20,9	22,7	21,7	22,9
Umsatz pro Mitarbeiter	T€	195	181	137	141

* seit 1999 identisch mit DVFA-Ergebnis

Wir leben in der Informationsgesellschaft. Egal, in welcher Form die Informationen bereitgestellt werden, sind technotrans-Produkte weltweit dabei. Wir sind in drei Geschäftsbereichen aktiv: Print, CD/DVD und Services. Als Systemanbieter rüstet technotrans die Druckmaschinen der großen Hersteller komplett ab Werk aus, der Weltmarktanteil bei den technologisch anspruchsvollen Anlagen beträgt deutlich über 40 Prozent. Bei der Herstellung von CDs und DVDs sind Produktionsanlagen von technotrans weltweit beteiligt. Überdurchschnittliche Wachstumsperspektiven bieten Dienstleistungen, die das Angebot rund um die Kernkompetenzen abrunden und neue Potentiale erschließen.

technotrans-Unternehmenskalender

Veröffentlichungen und Termine

Bilanz-Pressekonferenz
und Analystenkonferenz 24.2.2000

Hauptversammlung 2000
und Zwischenbericht
1.1. - 31.3.2000 5.5.2000

Eine aktuelle Version dieser Terminübersicht und die jeweiligen Berichte finden Sie im Internet unter <http://www.technotrans.de>

Impressum

Herausgeber
technotrans AG, Sassenberg

Konzept und Gestaltung
Kuhn, Kammann & Kuhn GmbH, Köln

Realisation
A.Drei GmbH, Gütersloh

Druck
Schäfer Druck, Werther
auf MOV PH
mit Feuchtmittel-Aufbereitung
von technotrans

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

mit diesem Bericht informieren wir Sie über den Geschäftsverlauf der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 1999.

technotrans konnte in diesem Zeitraum an den erfolgreichen Verlauf des ersten Halbjahres anknüpfen. Mit einer Umsatzsteigerung von über 20 Prozent gewann das Geschäft weiter an Dynamik, der Periodenüberschuß verbesserte sich überproportional um rund 44 Prozent.

Es ist erklärtes Ziel von technotrans, die wachstums- und ertragsstarken Bereiche Services und CD/DVD deutlich auszubauen. Wir fokussieren uns hiermit klar auf überdurchschnittlich attraktive Wachstumsmärkte, die wir uns im Rahmen unserer Kernkompetenzen gezielt erschließen. Zum 1. Oktober 1999 übernahm technotrans das britische Internet-Unternehmen globalprint. Im Rahmen unserer Strategie bewegen wir uns mit dieser Maßnahme in einen rasant wachsenden Markt mit glänzenden Perspektiven für Umsatz und Ertrag.

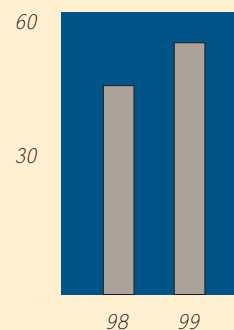
globalprint wird als eigenständiges Unternehmen weitergeführt und als Branchenplattform der grafischen Industrie ausgebaut, zunächst mit den Schwerpunkten Markt- und Produktinformation. Als unabhängiger Partner der Industrie und aufgrund der starken finanziellen Basis befindet sich technotrans in der hervorragenden Position, dieses Angebot auch auf andere Bereiche auszuweiten.

Auf dem Weg zu einem echten „technology and services“ Unternehmen haben wir uns viel vorgenommen. Die Akquisition von globalprint war nur ein Schritt von einer Reihe von Maßnahmen, die wir planen, um unser Ziel zu erreichen. Sie zeigt jedoch, daß wir unserer Linie treu bleiben, mit Taten statt mit Worten zu überzeugen. Bis zum Jahresende, wenn technotrans den zweiten Geburtstag als Aktiengesellschaft feiert, werden wir sicher noch die eine oder andere gute Nachricht für Sie haben.

Umsatzentwicklung

1.1. - 30.9.

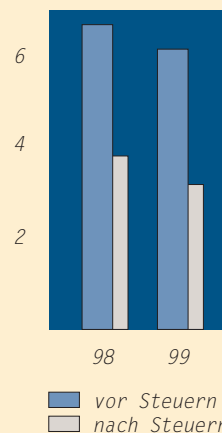
in Mio€



Ergebnis

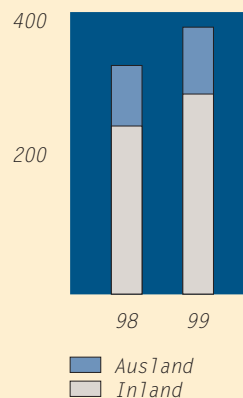
1.1. - 30.9.

in Mio€



Anzahl der Mitarbeiter

1.1. - 30.9.



Umsatz und Ergebnis

Während der ersten neun Monate des laufenden Geschäftsjahres stieg der Umsatz um 20,6 Prozent auf 55,6 Millionen Euro, während der Periodenüberschuß sich überproportional entwickelte und um 43,7 Prozent auf 3,2 Millionen Euro stieg. Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von 1,60 Euro (VJ: 1,11 Euro).

Das Bruttoergebnis stieg nur um 14,2 Prozent auf 19,5 Millionen, da die Herstellkosten aufgrund neuer Produkte gleichzeitig um 24 Prozent stiegen. Die um fast ein Drittel gestiegenen Aufwendungen für Forschung und Entwicklung im Jahr vor der DRUPA haben dazu geführt, daß das Betriebsergebnis der Geschäftsbereiche in Höhe von 6,7 Millionen Euro nur auf Vorjahreshöhe liegt und nicht proportional zum Umsatz gestiegen ist. Die Profitabilität aller drei Geschäftsbereiche liegt über 10 Prozent.

Im Segment Print stieg der Umsatz um 14,7 Prozent auf 44,3 Millionen Euro. Erstmals repräsentiert der Anteil am Gesamtumsatz weniger als 80 Prozent. Das Segmentergebnis von 5,2 Millionen Euro ist um 12,7 Prozent rückläufig. Hier wirken sich die um 0,8 Millionen Euro gestiegenen F&E-Aufwendungen unmittelbar aus. Ganz neue Produkte sowie eine komplett überarbeitete Reihe vorhandener Produkte werden ihre erfolgreiche Markteinführung auf der DRUPA im kommenden Jahr erfahren und ab Mitte 2000 zu deutlichen Umsatz- und Ergebnisbeiträgen führen. Unsere einzigartige Position in der Branche liegt in der Entwicklungskompetenz begründet. Auf diesem Weg werden wir weitergehen.

Die beiden Segmente CD/DVD (+ 105 Prozent) und Services (+ 40 Prozent) zeigen erneut die dynamischsten Wachstumsraten.

Mit einer glatten Verdoppelung des Umsatzes im Segment CD/DVD belegen wir unsere Ankündigungen aus dem Frühjahr. Die Entwicklung gewann gegenüber dem ersten Halbjahr nochmals an Dynamik und der Umsatz stieg auf über 3,5 Millionen Euro, dies entspricht 6,4 Prozent des Gesamtumsatzes. Das Ergebnis

erreichte 0,4 Millionen Euro (VJ: -0,135) und liegt mit einer Segmentrendite von über 11 Prozent auf einem äußerst erfreulichen Niveau. Wir gehen davon aus, daß sich dieser Trend zum Jahresende fortsetzt. Als Bestätigung für unsere Strategie, diesen Bereich auszubauen, werten wir unseren Markterfolg. Nach vorläufigen Zahlen gelingt es uns 1999, in einem äußerst dynamischen Umfeld den Marktanteil von technotrans von 10 auf 25 Prozent auszubauen. Damit sind wir dem Ziel, in diesem Markt eine führende Position einzunehmen, deutlich näher gekommen.

Im Segment Services, das zukünftig den produktbegleitenden Service, unsere Internetaktivitäten und die Technische Dokumentation umfaßt, stieg der Umsatz in den ersten neun Monaten 1999 auf 7,6 Millionen Euro. Der Anteil am Gesamtumsatz beträgt noch 13,7 Prozent; die jüngste Akquisition von globalprint erfolgte mit Wirkung vom 1. Oktober 1999 und ist demzufolge in den Zahlen noch nicht enthalten. Mit einer Segmentprofitabilität von über 15 Prozent handelt es sich hier um den ertragstärksten Bereich von technotrans. Das Ergebnis stieg um 17 Prozent auf 1,2 Millionen Euro und weist noch erhebliches Potential auf. Die kurz- und mittelfristigen Maßnahmen, um dieses Segment auf einen Umsatzanteil von 30 bis 40 Prozent auszubauen, sind bereits eingeleitet oder definiert.

Personal

Die Anzahl der in der Gruppe beschäftigten Personen stieg im vergangenen Quartal erstmals über die Grenze von 400 auf 418 Mitarbeiter zum Stichtag 30.9.1999. Durchschnittlich waren in den ersten neun Monaten 393 Personen bei technotrans beschäftigt, dies sind 16 Prozent mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Die verstärkte Investition in neue Mitarbeiter mit exzellenter Ausbildung und internationaler Ausrichtung findet ihren Aus-

druck in dem verhältnismäßig stärker gestiegenen Personalaufwand. Gleichzeitig stieg der Umsatz pro Mitarbeiter auf 141.000 Euro und wird die Gesamtzahl für das Vorjahr voraussichtlich übertreffen.

Bilanzstruktur

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres stieg die Bilanzsumme um 16,3 Prozent auf 40,1 Millionen Euro. Als direkte Auswirkung der Ausweitung der Geschäftstätigkeit, insbesondere im Ausland, stiegen die Forderungen (55,9 Prozent) und die kurzfristigen Verbindlichkeiten (55,0 Prozent). Die Eigenkapitalquote (67,8 Prozent), zusammen mit dem genehmigten Kapital, bieten eine starke Basis, um bei passenden Gelegenheiten zur Beschleunigung des angestrebten Wachstums schnell und in substantieller Größenordnung handeln zu können.

Forschung und Entwicklung

Die weltgrößte Branchenmesse, die DRUPA im Mai 2000, zeigt bereits ihre Auswirkungen in dem Aufwand für Forschung und Entwicklung. Mit 5,8 Prozent vom Umsatz stiegen die Ausgaben auf 3,2 Millionen Euro, dies entspricht einer Steigerung gegenüber dem Vorjahreszeitraum um fast ein Drittel oder 0,8 Millionen Euro.

Unsere Strategie, den Anteil an technotrans pro Druckmaschine zu steigern, verfolgen wir konsequent, mit neuen Produkten erschließt technotrans sich weitere Potentiale. Indem wir unseren technologischen Vorsprung weiter ausbauen, sichern wir unsere Marktführerschaft und erhöhen die Hürden für Mitbewerber.

Die Aktie

Zwischen der positiven Entwicklung des Unternehmens und der des Aktienkurses läßt sich überhaupt kein Zusammenhang erkennen. Nach sechsmonatiger Seitwärtsbewegung um die 45 Euro testete die Aktie Ende Oktober völlig überraschend die 40 Euro-Grenze. Diese Bewertung spiegelt in keiner Weise die Perspektiven und Potentiale des Unternehmens.

Diese Einschätzung des Marktes teilten leitende Mitarbeiter der Unternehmensgruppe. In den vergangenen Wochen wurde die Managementbeteiligung deutlich ausgebaut auf jetzt 18 Prozent des gezeichneten Kapitals. Diese Aktien sind langfristig gebunden und können nicht gehandelt werden.

Investor Relations genießt einen hohen Stellenwert bei technotrans. Wir freuen uns daher besonders, daß sie im September von den Zeitschriften Capital und manager magazin ausgezeichnet wurden und nehmen dies als Ansporn, um noch besser zu werden.

Ausblick

Die Umsatzsteigerungen in den ersten neun Monaten übertreffen unsere Erwartungen und wir erhöhen daher unsere Prognose für das Gesamtjahr 1999 auf 72 Millionen Euro. In erster Linie ist dies zurückzuführen auf unsere Maßnahmen zur Expansion in internationale Märkte. Der Start unserer Tochtergesellschaft in Singapur lief weit besser als erwartet und unsere ehrgeizigen Ziele, den asiatischen Markt verstärkt auch im Bereich CD/DVD zu erschließen, wurden noch deutlich übertroffen. Die jüngst gemeldete Vertriebskooperation mit dem japanischen Unternehmen Nikka Ltd. erschließt uns den, nach Deutschland, zweitwichtigsten Heimatmarkt bedeutender Druckmaschinenhersteller.

Bezogen auf das Ergebnis gehen wir davon aus, daß der Überschub sich zum Jahresende in der erwarteten Zielgrößenordnung von 4,2 Mil-

lionen Euro einstellen wird. Die im Vorfeld der DRUPA um rund ein Drittel gestiegenen Aufwendungen für Forschung und Entwicklung wirken sich hier begrenzend aus. Kosten für die Entwicklung neuer Produkte sind jedoch eine unverzichtbare Investition in die Zukunft. Auf der im Mai kommenden Jahres stattfindenden weltgrößten Fachmesse werden wir eine Vielzahl von Innovationen präsentieren, unter anderem erstmals eine komplette Lösungsreihe für Farbzuführungen an Bogen-Offsetdruckmaschinen.

Zum Jahresende sehen wir bei unseren Kunden derzeit keine konjunkturelle Abschwächung. Wenngleich technotrans sich optimal auf den Jahrtausendwechsel vorbereitet hat, - unsere Jahr-2000-Fähigkeit hat ein unabhängiger Gutachter bereits im April 1999 zertifiziert -, gebietet es unser Selbstverständnis als Partner unserer Kunden, zum Jahresende die Bestände an Material und Geräten leicht zu erhöhen, um auf unerwartete Anfragen möglichst flexibel reagieren zu können. Ansonsten erwarten wir aus dem „Y2K“ keinen Einfluß auf unseren Geschäftsverlauf.

Unser Ziel sind durchschnittliche Wachstumsraten von 25 Prozent pro Jahr. Im Zentrum unserer mittelfristigen Wachstumsstrategie stehen die Bereiche CD/DVD und Services. Ihr Anteil am Gesamtumsatz soll auf 20 - 30 Prozent (CD/DVD) und 30 - 40 Prozent (Services) steigen. In der Folge wird sich auch die Ergebnisstruktur verändern. Da diese Segmente überdurchschnittlich ertragstark sind, sollte die Ergebniskurve deutlich stärker steigen.

Das Segment CD/DVD bereitet uns in diesem Jahr viel Freude. Unsere Ziele, Marktführerschaft in Bezug auf Qualität, Technologie, Kundenzufriedenheit und Marktanteil zu erreichen, haben wir in den ersten drei Kriterien bereits verwirklicht. Unseren Marktanteil konnten wir in nur einem Jahr von 10 auf 25 Prozent ausweiten. Damit sind wir die Nummer zwei in der Branche. Nächstes Ziel ist es nun, eine führende Position, vergleichbar mit der in unserem Segment Print, zu erreichen. Entsprechende Maßnahmen sind eingeleitet.

Services umfaßt den produktbegleitenden Service, der bereits in der Vergangenheit jährlich um 40 - 50 Prozent gewachsen ist und gleichzeitig hochattraktive Margen beisteuert. Er wächst auch zukünftig überproportional mit unserer Expansion in den Technologiebereichen.

Unsere Internetaktivitäten fassen wir ebenfalls unter dem Dach der Services. Mit der Akquisition eines etablierten und profitablen Internet-Unternehmens haben wir hier am 1. Oktober die Weichen für überdurchschnittliches Wachstum gestellt. Der zügige Ausbau des Angebotes von globalprint genießt derzeit Priorität. Für dieses Portal wollen wir unser Branchen-Know-how einsetzen, um für die gesamte grafische Industrie eine Informationsplattform auf- und auszubauen. Wir erschließen uns hiermit einen äußerst attraktiven Wachstumsmarkt, dessen Potential viel Raum für Phantasie läßt.

Der dritte Bereich innerhalb der Services ist die Technische Dokumentation. Hier werden wir unser Branchen- und Fach-Know-how nutzen, um uns innerhalb unserer Märkte eine führende Position zu sichern. Der erstmalige Auftritt am Markt als Dienstleister für Technische Dokumentation verlief überaus erfolgreich, die identifizierten Potentiale werden wir uns systematisch erschließen. Für die Diversifikation in andere Branchen und zur Beschleunigung des Wachstums sind wir in der Lage, auch Akquisitionen zu nutzen. In Verbindung mit globalprint sehen wir für die Technische Dokumentation eine Reihe interessanter Synergien, die wir erfolgreich nutzen werden.

Wir sehen technotrans heute auf der Schwelle von einem Technologieunternehmen zu einem Technologie- und Services-Unternehmen. Die Weichen für überdurchschnittliches Wachstum und eine weiterhin sehr erfolgreiche Entwicklung sind gestellt. In der Informationsgesellschaft des auslaufenden zwanzigsten Jahrhunderts ist technotrans positioniert als „fit für das nächste Jahrtausend“.

Konzernbilanz

	31.09.1999	31.12.1998
Aktiva	TE	TE
Umlaufvermögen		
Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Postbank und Kreditinstituten	1.767	3.497
Vorräte	12.433	10.664
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.691	7.499
	25.891	21.660
Anlagevermögen		
Sachanlagen	11.720	9.760
Finanzanlagen	0	103
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.890	2.385
	13.610	12.248
Latente Steuern	561	572
	14.171	12.820
Rechnungsabgrenzungsposten	58	13
	40.120	34.493
Passiva		
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	12.396	7.998
Langfristige Verbindlichkeiten	506	680
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	6.000	5.113
Rücklagen	17.717	18.358
Bilanzgewinn	3.496	2.339
	27.213	25.810
Rechnungsabgrenzungsposten	5	5
	40.120	34.493

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	1.1. - 30.9. 1999	1.1. - 30.9. 1998
	T€	T€
Umsatzerlöse	55.558	46.087
Herstellungskosten	- 36.052	- 28.999
Bruttoergebnis vom Umsatz	19.506	17.088
Vertriebskosten	- 5.234	- 4.173
Verwaltungskosten	- 4.815	- 3.754
Forschungs- und Entwicklungskosten	- 3.211	- 2.419
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge	519	41
Betriebsergebnis der Geschäftsbereiche	6.765	6.783
Allgemeine Aufwendungen und Erträge	- 451	- 171
Operatives Betriebsergebnis	6.314	6.954
Finanzergebnis	- 139	- 234
Ergebnis vor Steuern	6.175	6.720
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 3.041	- 3.155
Latente Steuern	- 66	258
Ergebnis vor außerordentlichem Aufwand	3.200	3.823
Außerordentliche Aufwendungen	0	- 1.595
Periodenüberschuß	3.200	2.228
Periodenüberschuß pro Aktie (€)*	1,60	1,11

* seit 1999 identisch mit DVFA-Ergebnis

Konzern-Kapitalflußrechnung

	1.1. - 30.9. 1999	1.1. - 30.9. 1998
	T€	T€
Laufende Geschäftstätigkeit		
Ergebnis vor Steuern	6.175	6.720
Anpassungen für:		
Abschreibungen	1.670	1.232
Unrealisierte Währungsgewinne/-verluste (netto)	- 40	55
Zinserträge	- 17	- 199
Zinsaufwendungen	156	434
Betriebliches Ergebnis vor Änderungen im Nettoumlaufvermögen	7.944	8.242
Zunahme (-)/Abnahme der Forderungen und der sonstigen kurzfristigen Vermögensgegenstände	- 4.237	- 3.246
Zunahme der Vorräte	- 1.769	- 4.171
Zunahme der Lieferverbindlichkeiten und der sonstigen kurzfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten	2.441	3.312
Mittelzufluß aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	4.379	4.137
Zinszahlungen	- 156	- 434
Zahlungen für Ertragsteuern	- 3.041	- 3.155
Mittelzufluß aus laufender Geschäftstätigkeit	1.182	548
Investitionstätigkeit		
Erwerb von Anlagevermögen	- 3.034	- 6.755
Einzahlungen aus dem Abgang von Anlagevermögen	262	74
Erhaltene Zinsen	17	199
Mittelabfluß aus Investitionstätigkeit	- 2.755	- 6.482
Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen/Auszahlungen (-) aus langfristigen Bankdarlehen	0	- 2.762
Einzahlungen/Auszahlungen (-) aus kurzfristigen Bankdarlehen	1.858	- 405
Ausschüttung an Anteilseigner	- 2.045	- 2.475
Einzahlungen in das gezeichnete Kapital	887	1.278
Einzahlungen/Auszahlungen (-) aus der Kapitalrücklage	- 887	15.850
Auszahlungen aus dem Börsengang	0	- 1.620
Mittelzufluß/Mittelabfluß (-) aus Finanzierungstätigkeit	- 187	9.866
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestandes	30	- 3
Veränderung der flüssigen Mittel	- 1.730	3.929
Zunahme der flüssigen Mittel aus Konsolidierungskreisänderungen	0	61
Flüssige Mittel am Periodenanfang	3.497	255
Flüssige Mittel am Periodenende	1.767	4.245

Ergebnisverwendungsrechnung

	Gezeichnetes Kapital	Rücklagen	Bilanz- gewinn	Gesamt
	T€	T€	T€	T€
1. Januar 1998	3.068	1.912	2.992	7.972
Währungsveränderungen	0	- 115	0	- 115
Veränderungen aus Konsolidierungskreisänderungen	0	0	21	21
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	767	- 767	0	0
Barkapitalerhöhung	1.278	15.850	0	17.128
Periodenüberschuß	0	0	2.228	2.228
Ausschüttung	0	0	- 2.475	- 2.475
Sonstiges	0	0	- 27	- 27
30. September 1998	5.113	16.880	2.739	24.732
1. Januar 1999	5.113	18.358	2.339	25.810
Währungsveränderungen	0	246	0	246
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	887	- 887	0	0
Periodenüberschuß	0	0	3.200	3.200
Ausschüttung	0	0	- 2.045	- 2.045
Sonstiges	0	0	2	2
30. September 1999	6.000	17.717	3.496	27.213

Segmentberichterstattung

		Print	CD/DVD	Services	Sonstiges	Gesamt
		T€	T€	T€	T€	T€
Außenumsatz	01-09/1999	44.324	3.563	7.614	57	55.558
	01-09/1998	38.639	1.741	5.434	273	46.087
Segmentergebnis	01-09/1999	5.190	397	1.162	16	6.765
	01-09/1998	5.947	- 135	993	- 23	6.782